

Uebersicht der Verhandlungen

der

Schweizerischen Bundesversammlung.

Ordentliche Sommer-Session.

(3. Session der XVIII. Amtsperiode.)

Dienstag den 5. Juni bis Samstag den 30. Juni 1900.

Sitzungen des Nationalrates: Juni 5., 6., 7., 8. (II), 9., 11., 12., 13., 14., 15., 16., 19., 20., 21., 22. (II), 23., 25., 26., 27., 28., 29., 30. (24 Sitzungen.)

Sitzungen des Ständerates: Juni 5., 6., 7., 8., 9., 12., 13., 14., 15., 16., 19., 20., 21., 22., 23., 26., 27., 28. (II), 29., 30. (21 Sitzungen.)

Eine Sitzung der vereinigten Bundesversammlung: Donnerstag den 21. Juni (für Trakt. Nr. 57 und 58).

Summarische Uebersicht.

Zeichen-Erklärung. N = behandelt vom Nationalrat. S = behandelt vom Ständerat. X Erledigt.
n = Priorität beim Nationalrat. s = Priorität beim Ständerat.

- | | |
|---|--|
| <p>X 1. Wahlaktenprüfung.
X 2. Bureaux-Neubestellung.
X 3. Wahl der Budgetkommissionen pro 1901.
X 4a. n Geschäftsbericht pro 1899.
X b. s Staatsrechnung pro 1899.
5 a. n Geschäftsverkehr zwischen den eidg. Räten.
b. Nationalratsreglement.
c. Ständeratsreglement.
X 6. n Initiativbegehren.
7. s Haager Konferenz.
8. n Erleichterung der Einbürgerung.
X 9. s Verlängerung des Reusskanals.
X 10. n Korrektur der Kleinen Emme.
X 11. s Tösskorrektur.
X 12. n Verbauung des Fallbaches.
X 13. n Korrektur der Gürbe.
14. s Turtmannbach und Kummengraben, Korrektur.
X 15. n Umbrailstrasse.
X 16. s Polytechnikum, Nachtragskredit.
X 17. s Schwyzer Verfassung.
18. n Rekurs Chaperon und Genossen.
X 19. n Rekurs Schneider.
S 20. s Rekurs der Zürcher Regierung. (Kochfettfabrikanten.)
X 21. n Rekurs Sommer.
SNS 22. s Militärfpichtersatz.
X 23. s Kasernenanbau in Thun.
X 24. s Militäranstalten Thun, elektrische Beleuchtung.
X 25. s Bewaffnung der Specialtruppen mit Handfeuerwaffen.
X 26. s Kriegsmaterialanschaffungen, Budget pro 1901.
X 27. n Rekrutenausrüstungen pro 1901, Entschädigung.
N 28. n Bankgesetz.
X 29. n Nachtragskredite pro 1900, II. Serie.
X 30. n Revision des Alkoholgesetzes.
31. n Alkoholverwaltung. Geschäftsbericht und Rechnung pro 1899.
X 32. Postulat Hilty.
33. n Lohnzahlung; Arbeitszeit an Samstagen; internationaler Arbeiterschutz.
S 34. s Lohn- und Anstellungsverhältnisse der eidg. Arbeiter.
X 35. n Revision der Bundesbeschlüsse über Berufsbildung.
X 36. s Vegetationshaus etc. Liebefeld.
37. s Eisenbahngeschäfte:
X a. Lüterswil-Solothurn.
b. Davos-Filisur.
X c. Pruntrut-Laufen.
X d. Siders-Vermala.
X e. Nyon-St. Cergue.
X f. Fristverlängerungen.
X g. Rolle-Gimel.</p> | <p>X h. Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds.
X i. Leuk-Leukerbad.
X k. Stansstad-Stans.
X l. Genf, elektrische Bahnen.
X m. Kriens-Sonnenberg.
X n. Vevey-Mont Pélerin.
X o. Wetzikon-Meilen.
X p. Waldhaus-Dolder.
X q. Basel-Dornachbrugg.
X r. Lausanne-Moudon.
X s. Brienz-Rothorn-Bahn.
X t. Bözingen-Biel-Nidau.
38. n Postulat betr. Unterstützung der Nebenbahnen.
N 39. n Arbeitszeit beim Betriebe der Transportanstalten.
X 40. s Rekurs der N. O. B.
S 41. s Tarifgesetz.
X 42. s Taggelder bei den Bundesbahnen.
X 43. s Besoldungen bei den Bundesbahnen.
44. n Zeitungstransporttaxe.
X 45. s Postgebäude in Bern.
46. s Reorganisation der Telegraphenverwaltung.
47. n Elektrische Anlagen.
48. Motion Decurtins.
X 49. Motion Müri.
X 50. Motion Joos.
X 51. n Uri, Verfassung.
S 52. s Tragbares Zeltmaterial.
X 53. n Rekurs Monney-Conus.
X 54. s St. Maurice, Unterkunftsräume.
X 55. s Fohrendepot in Avenches.
X 56. n Volksabstimmung vom 20. Mai 1900.
X 57. Wahl eines Bundesgerichtssuppleanten.
X 58. Begnadigungsgesuch Beutler.
59. n Korrektur der Grossen Simme.
60. s Postgebäude in Chur.
X 61. Motion Koechlin.
62. n Militärversicherung.
63. s Auslieferungsvertrag mit den Verein. Staaten von Amerika.
X 64. Interpellation Gobat.
65. Motion Joos.
66. s Sicherung des Simplontunnels.
67 a. Motion Gobat.
b. Motion Munzinger.
X 68. Motion Curti.
X 69. Verschiedenes.
X a. Beschwerde Enrico Mattei.
X b. Beschwerde Chr. Lindenmann.</p> |
|---|--|

n = Priorität beim Nationalrat; **s** = Priorität beim Ständerat. — **N** = Kommission des Nationalrates; **S** = Kommission des Ständerates.
Die Ziffern in Parenthese bedeuten: Nummer des betr. Traktandums in der vorigen Session.

1. Wahlaktenprüfung. Prüfung der Wahlakten der Mitglieder des Nationalrates, sowie der neu eintretenden Mitglieder des Ständerates.

N Bühlmann, Brosi, Bühler (Graub.), Buser, Grand, Hess, Lagier, Schmid (Uri), Schobinger. (Vom prov. Bureau ernannt am 4. Dez. 1899.)

Neue Mitglieder:

Ständerat.

Herr Usteri, Paul, von und in Zürich, an Stelle des verstorbenen Hrn. Blumer (Zürich).

2. Bureaux-Neubestellung. Wahl der Bureaux des Nationalrates und des Ständerates.

Bureau des Nationalrates (Wahl vom 5. Juni 1900):

Präsident:	Herr Bühlmann, Fritz Ernst	von und in Grosshöchstetten.
Vice-Präsident:	» Ador, Gustav	» Genf, in Cologny.
Stimmzähler:	» Staub, Jos. Othmar	» und in Gossau.
	» Paillard, Emil	» St. Croix, in Yverdon.
	» Zimmermann, Joh.	» Lyss, in Aarberg.
	» Abegg, Johann Jakob	» und in Küsnacht.

Bureau des Ständerates (Wahl vom 5. Juni 1900):

Präsident:	Herr Lenmann, Georg	von Mattwil, in Frauenfeld.
Vice-Präsident:	» Reichlin, Karl,	» und in Schwyz.
Stimmzähler:	» Ammann, Albert	» » » Schaffhausen.
	» Dähler, Edmund	» » » Appenzell.

3. Wahl der Budget-Kommissionen des Nationalrates und des Ständerates für das Budget pro 1901 (Priorität beim Ständerate).

N Heller, Bangerter, Blumer, Borella, Büeler, Delarageaz, Hänggi, Kern, Zschokke. (Vom Bureau gewählt, 16. Juni 1900.)

S Stutz, Bigler, Thélin, Hildebrand, Peterelli, Müller, Dähler. (Vom Rate gewählt, 8. Juni 1900.)

4. Geschäftsbericht und Staatsrechnung für das Jahr 1899.

a. n Geschäftsbericht pro 1899. Prüfung der Geschäftsführung des Bundesrates und des Bundesgerichtes im Jahre 1899. Bericht des Bundesrates vom 22. März 1900 (Bundesblatt I und II). — Bericht des Bundesgerichtes vom 23. Februar 1900 (Bundesblatt I. 697). — Bericht der Kommission des Nationalrates vom 21. April 1900 (Bundesblatt III. 197).

N Geilinger, Berlinger, Bossy, Défayes, Degen, Fonjallaz, Iselin, Nietlisbach, Steiger, Suter, Vigier.

S Robert, Ammann, Cardinaux, Dähler, Hohl, Peterelli, Scherrer.

1900, 16. Juni. Nationalratsbeschluss: Den Geschäftsberichten des Bundesrates und des Bundesgerichtes für 1899 wird die Genehmigung erteilt.

Postulate: 1. Der Bundesrat wird eingeladen, zu prüfen und darüber Bericht zu erstatten, ob nicht das Bundesgesetz betreffend die Verpflichtung zur Abtretung von Privatreechten revidiert werden soll.

2. Der Bundesrat wird eingeladen, zu untersuchen, wie dem Missbrauche der gewerbsmässigen Geldausfuhr gesteuert werden kann.

3. Der Bundesrat wird ersucht um Bericht und Antrag, ob es sich nicht empfehlen dürfte, eine Fachkommission niederzusetzen, welche die einschlägigen Fragen der schweizerischen Pferdezucht zuhanden der zuständigen Behörden zu begutachten hat.

1900, 29. Juni. Ständerat: Zustimmung, auch zu den Postulaten.

b. s Staatsrechnung pro 1899, nebst Bericht des Bundesrates über dieselbe vom 1. Mai 1900 (Bundesblatt II. 593).

N Germann, Amsler (Meilen), Grand, Iselin, Jenny, Müri, Paillard, Staub, Vincent.

S Leumann, Ammann, Cardinaux, de Preux, Reichlin, Richard, Scherrer.

1900, 7. Juni. Ständeratsbeschluss: 1. Der Staatsrechnung pro 1899 mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 2,423,692. 41 wird die Genehmigung erteilt. — 2. Dieser Ueberschuss wird dem im Jahre 1897 für Versicherungszwecke gestifteten Specialfonds, behufs weiterer Aeuffnung, zugewendet, wodurch derselbe auf die Höhe von Fr. 10,008,978. 81 gebracht wird.

» 11. Juni. Nationalrat: Zustimmung.

5 (2). Geschäftsverkehr zwischen den eidg. Räten. Reglemente des Nationalrates und des Ständerates.

a. n Geschäftsverkehr zwischen den eidg. Räten. Botschaft vom 30. März 1899 (Bundesblatt II. 469), betr. Revision des Gesetzes über den Geschäftsverkehr zwischen dem Nationalrat und Ständerat, sowie über die Form der Erlassung und Bekanntmachung von Gesetzen und Beschlüssen, vom 22. Dezember 1849.

N Heller, Ador, Bühler (Bern), Curti, Fehr, Forrer, Jeanhenry, Keel, Kuntschen.

S Hildebrand, Berthoud, Lachenal, Munzinger, Simen, Stutz, Wirz.

b. Revision des Geschäftsreglements des Nationalrates.

N Heller, Ador, Bühler (Bern), Curti, Fehr, Forrer, Jeanhenry, Keel, Kuntschen.

1896, 23. März. Verschieden. — Die Kommission hat sich mit der Kommission des Ständerates für Trakt. 5c dahin geeinigt, den Bundesrat zu ersuchen, einen revidierten Gesetzes-Entwurf betreffend den Geschäftsverkehr zwischen den eidgenössischen Räten vorzulegen. Die Revision des Geschäftsreglements soll alsdann gleichzeitig mit diesem Entwurf behandelt werden.

c. Revision des Geschäftsreglements des Ständerates.

S Hildebrand, Berthoud, Lachenal, Munzinger, Simen, Stutz, Wirz.

1896, 20. März. Verschieden. — (Vergl. Bemerkung zu Trakt. 5b.)

6 (3). **n Initiativbegehren.** Bericht des Bundesrates vom 22. September 1899 (Bundesblatt IV. 741), betr. die beiden Volksbegehren für die Proportionalwahl des Nationalrates und die Wahl des Bundesrates durch das Volk.

N Gallati, Bioley, Brosi, Bühler (Graub.), Gaudard, Hess, Hirter, Hofmann, Iselin, Schubiger, Vincent.
S Scherb, von Arx, Battaglini, Isler, Muheim, Python, Ritschard.

1900, 7./8. Juni. Nationalratsbeschluss: Dem Volke soll die Verwerfung der beiden eingereichten Entwürfe empfohlen werden.
» 21. » Ständerat: Zustimmung.

(*Stenographisches Bulletin.*)

7. **s Haager Konferenz.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 22. Mai 1900 (Bundesblatt III. 1), betreffend die Ergebnisse der Haager Konferenz.

N Hilty, Decurtins, Jeanhenry, Iselin, Rossel, Schmid (Uri), Vogelsanger.
S Richard, Muheim, Scherb, Scherrer, Wirz.

8. **n Erleichterung der Einbürgerung.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 1900 (Bundesblatt III. ...), betreffend die Erleichterung der Erwerbung des Schweizerbürgerrechts.

N Lutz-Müller, Boéchat, Brosi, Egloff, Kurz, de Meuron, Ritzchel, Schobinger, Vogelsanger.
S Lachenal, Geel, Hildebrand, Isler, Schumacher, Simen, Stössel.

9 (4). **s Verlängerung des Reusskanals.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 17. November 1899 (Bundesblatt V. 539), betr. Bewilligung eines Bundesbeitrages an den Kanton Uri für die Verlängerung des Reusskanals.

N Neuhaus, Delarageaz, Hänggi, Scherrer-Füllemann, Niederberger.
S Ritschard, Hildebrand, Kümin, Simen, Stössel.

1900, 5. Juni. Ständeratsbeschluss: Wie Bundesrat, jedoch unter Erhöhung des Bundesbeitrages von 40 auf 50 %, also bis zum Maximum von Fr. 138,500, als 50 % der Voranschlagssumme von Fr. 277,000; in Art. 4 statt 30,000 Fr.: 35,000 Fr.

» 13. Juni. Nationalrat: Zustimmung.

10 (5). **n Korrektur der Kleinen Emme.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 17. November 1899 (Bundesblatt V. 527), betr. Bewilligung eines Bundesbeitrages an den Kanton Luzern für die Korrektur der Kleinen Emme vom Dorfe Flühli bis zur Lamm-schlucht.

N Schubiger, Gottofrey, Rebmann, Risch, Sonderegger (Herisan).
S Isler, von Arx, Chappaz, Golaz, Meyer.

1900, 20. Juni. Nationalratsbeschluss: Erhöhung des Bundesbeitrages von 40 auf 50 %, im Maximum bis auf Fr. 200,000; jährliches Maximum = 50,000 Fr.

» 23. » Ständerat: Zustimmung.

11 (6). **s Tösskorrektur.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 6. Februar 1900 (Bundesblatt I. 185), betr. Bewilligung eines Bundesbeitrages an den Kanton Zürich für den Ausbau der Töss-Korrektur.

N Zimmermann, Baldinger, Bossy, Gisi, Paillard.
S Scherb, Ammann, Hoffmann, Peterelli, de Preux.

1900, 6. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf, jedoch unter Erhöhung des Bundesbeitrages von 33 1/3 auf 40 %, bis zum Maximum von 360,000 Fr. (40 % des Voranschlags von 900,000 Fr.), und unter Erhöhung des jährl. Maximums auf 36,000 Fr.

» 16. Juni. Nationalrat: Zustimmung.

12 (7). **n Verbauung des Fallbaches.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 20. April 1900 (Bundesblatt II. 537), betr. Bewilligung eines Bundesbeitrages an den Kanton Bern für die Verbauung des Fallbaches bei Blumenstein.

N Meister, Cavat, Hidber, Jäger, Ming.
S Zweifel, Calonder, Dähler, Müller, Python.

1900, 13. Juni. Nationalratsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 23. » Ständerat: Zustimmung.

13 (8). **n Korrektur der Gürbe.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 8. Mai 1900 (Bundesblatt II. 857), betr. Korrektur und Verbauung der Gürbe bei Wattenwil und Blumenstein (Nachsubvention). — Schreiben des Bundesrates vom 5. Juni 1900, betr. Ergänzungsprojekt für die Verbauung der Gürbe.

N Meister, Cavat, Hidber, Jäger, Ming.
S Zweifel, Calonder, Dähler, Müller, Python.

1900, 13. Juni. Nationalratsbeschluss, nach BR. Entwurf, mit Berücksichtigung des nachträglichen Gesuches vom 5. Juni 1900 (also in Art. 1, a, 180,750 Fr. als 50 % der erhöhten Voranschlagssumme von 361,500 Fr., und in Art. 3 Erhöhung des jährlichen Maximums auf 55,000 Fr.).

» 23. Juni. Ständerat: Zustimmung.

14. **s Turtmannbach und Kummengraben, Korrektur.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 20. April 1900 (Bundesblatt II. 546), betr. die Zusage eines Bundesbeitrages an den Kanton Wallis für die Korrektur und Verbauung des Turtmannbaches und des Kummengrabens.

N Dinkelmann, Fellmann, Hess, Hilty, Secretan.
S von Arx, Blumer, Python, Thelin, Winiger.

15. **n Umbrailstrasse.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 11. Mai 1900 (Bundesblatt II. 893), betr. Bundesbeitrag an den Kanton Graubünden für den Anschluss der Umbrail- und Stelviostrasse auf italienischem Gebiete.

N Künzli, Abergg, Dinkelmann, Gallati, Gottofrey, Scherrer-Füllemann, H. Thelin. (Frühere Kommission.)
S Hoffmann, Golaz, Meyer, Muheim, Robert.

1900, 23. Juni. Nationalratsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 26. » Ständerat: Zustimmung.

16 (51). **s Polytechnikum, Nachtragskredit.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 19. März 1900 (Bundesblatt I. 1047), betr. die Bewilligung eines Nachtragskredits für die Erstellung eines Gebäudes für die mechanisch-technische Abteilung der eidgen. polytechnischen Schule in Zürich.

N Zschokke, Eisenhut, Gobat, Keel, Mosimann, Motta, Schobinger.
S Zweifel, Cardinaux, Hohl, Leumann, Robert, Schumacher, Stutz.

1900, 6. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 16. » Nationalrat: Zustimmung.

17. **s Schwyzer Verfassung.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 4. Mai 1900 (Bundesblatt II. 849), betr. Gewährleistung der Verfassung des Kantons Schwyz.

N Grieshaber, Germann, Jeanhenry, Lutz-Müller, von Planta, Schmid (Uri), Zimmermann. (Frühere Kommission.)
S Hoffmann, Ammann, Chappaz, Scherrer, Wirz.

1900, 9. Juni. Ständeratsbeschluss: Die eidgenössische Gewährleistung wird erteilt.

» 21. » Nationalrat: Zustimmung.

18 (12). **n Rekurs Jos. Chaperon und Genossen.** Schreiben des Bundesrates vom 6. Februar 1900 betreffend den Rekurs des Joseph Chaperon und Genossen vom 25. November 1899 gegen den Bundesratsbeschluss vom 3. Oktober 1899 (Bundesblatt IV. 825) in Sachen Gemeinderats-Nachwahlen in St. Gingolph.

N Scherrer-Füllemann, Folletête, Germann, Kern, Nietlisbach, Ritzchel, Rusconi. (Frühere Kommission für Rekurs Brousoz.)
S Munzinger, Kellersberger, Python, Schumacher, Simen.

19 (13). **n Rekurs Schneider.** Bericht des Bundesrates vom 2. März 1900 (Bundesblatt I. 747) über den Rekurs des Jakob Schneider im Mühlethal-Schaffhausen gegen den Bundesratsbeschluss vom 7. November 1899 betr. Verweigerung eines Wirtschaftspatentes.

N David, Decoppet, Hänggi, Kündig, Steinhauer.
S Scherb, Chappaz, Geel, Peterelli, Thelin.

1900, 23. März. Nationalratsbeschluss: Der Rekurs wird abgewiesen.

» 9. Juni. Ständerat: Zustimmung.

20 (48). **s Rekurs der Zürcher Regierung.** Bericht des Bundesrates vom 13. März 1900 (Bundesblatt I. 740) in Sachen des Rekurses des Regierungsrates von Zürich gegen den Beschluss des Bundesrates vom 27. Oktober 1899 über die Beschwerde des Verbandes schweizerischer Kochfettfabrikanten (Präsident: H. Flad in Zürich), betr. Verletzung der Handels- und Gewerbefreiheit.

N Vincent, Bähler, Bossy, Joos, Loretan, de Meuron, Vital.
S Isler, Lusser, de Preux, Richard, Ritschard.

1900, 19. Juni. Ständeratsbeschluss: Der Rekurs wird abgewiesen.

21. **n Rekurs Sommer.** Bericht des Bundesrates vom 10. April 1900 (Bundesblatt II. 465) in Sachen des vom Soldaten Sommer, Joseph, Füsilierbat. 115/IV, in Zürich, gegen eine Arrestverfügung des Militärdepartements des Kantons Luzern eingereichten Rekurses.

N Kurz, Berlinger, Loretan, Triquet, Wyss.
S Kellersberger, Calonder, Chappaz.

1900, 23. Juni. Nationalratsbeschluss: Nichteintreten wegen Inkompetenz.

» 29. » Ständerat: Zustimmung.

22 (20). **s Militärpflichtersatz.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 3. Juni 1898 (Bundesblatt III. 572), betr. die Ergänzung des Bundesgesetzes über den Militärpflichtersatz vom 28. Juni 1878.

N Secretan, Egloff, Freiburghaus, Gottofrey, Hilty, Hochstrasser, Kern, Ursprung, Vincent, Wullschleger, Wyss.
S Schumacher, Ammann, Berthoud, Bigler, Golaz, Python, Reichlin.

1898, 25. Oktober. Ständeratsbeschluss: Die Angelegenheit wird zur nochmaligen Prüfung an die Kommission zurückgewiesen.

» 14. Dezember. Ständeratsbeschluss, abweichend vom BR. Entwurf.

1899, 23. Juni. Nationalratsbeschluss, abweichend vom Ständeratsbeschluss.

» 28. September. Ständeratsbeschluss, abweichend vom Nationalratsbeschluss.

(*Stenographisches Bulletin.*)

23 (21). **s Kasernenanbau in Thun.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 24. November 1899 (Bundesblatt V. 640), betr. Erstellung eines Kasernenanbaues in Thun.

N Schmid (Luzern), Bürgi, Lurati, Oyex-Ponnaz, Steinemann, Ursprung, Wullschleger.
S Hoffmann, Leumann, Müller, Golaz, de Preux, Scherrer, Schumacher.

1900, 7. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 14. » Nationalrat: Zustimmung.

24 (22). s Militäranstalten in Thun, elektrische Beleuchtung. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 23. Januar 1900 (Bundesblatt I. 65), betr. Einführung der elektrischen Beleuchtung und Kraftübertragung in den eidgenössischen Militäranstalten in Thun.

N Schmid (Luzern), Bürgi, Lurati, Oyex, Steinemann, Ursprung, Wullschlegler.
S Hoffmann, Leumann, Müller, Golaz, de Preux, Scherrer, Schumacher.

1900, 7. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 14. » Nationalrat: Zustimmung.

25 (26). s Bewaffnung der Specialtruppen mit Handfeuerwaffen. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 27. Februar 1900 (Bundesblatt I. 389), betr. die Bewaffnung der Specialtruppen mit Handfeuerwaffen.

N Berlinger, Blumer, Gottofrey, Hochstrasser, Secretan, Stadler, Will.
S Hoffmann, Leumann, Müller, Golaz, de Preux, Scherrer, Schumacher.

1900, 8. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 20. » Nationalrat: Zustimmung.

26. s Kriegsmaterialanschaffungen, Budget pro 1901. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 22. Mai 1900 (Bundesblatt II. 896), betr. die Kredite für Kriegsmaterialanschaffungen für das Jahr 1901.

N Heller, Bangerter, Blumer, Borella, Büeler, Delarageaz, Hänggi, Kern, Zschokke. } Budgetkommissionen.
S Stutz, Bigler, Thélin, Hildebrand, Peterelli, Müller, Dähler.

1900, 19. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 23. » Nationalrat: Zustimmung.

27. n Entschädigung für die Rekrutenausrüstungen pro 1901. Botschaft und Beschlusses Entwurf vom 9. Juni 1900 (Bundesblatt III. 298), betr. die vom Bunde an die Kantone für Bekleidung und Ausrüstung der Rekruten pro 1901, sowie für die Reservisten zu leistenden Entschädigungen.

N Kern, Hidber, Loretan, de Meuron, Zumstein.
S Bigler, Golaz, Peterelli, de Preux, Usteri.

1900, 23. Juni. Nationalratsbeschluss, abweichend vom BR. Entwurf.
» 29. » Ständerat: Zustimmung.

28 (27). n Bankgesetz. Botschaft vom 24. März 1899 (Bundesblatt II. 194), betr. den Erlass eines Ausführungsgesetzes zu Art. 39 der Bundesverfassung (Banknotenmonopol).

N Heller, Ador, Fehr, Frey, Gallati, Gaudard, Hirter, Keel, Koechlin, Pignet, Rusconi, Scherrer-Füllemann, Schwander, Théraulaz, Vigier.
S Isler, von Arx, Richard, Reichlin, Robert, Peterelli, Scherb, Schumacher, Usteri.

1899, 23. Juni. Nationalratsbeschluss, mit Abänderungen am BR. Entwurf.
1900, 8. Juni. Ständeratsbeschluss: Die Beratung des Gesetzes wird auf die Dezembersession verschoben.

(Stenographisches Bulletin.)

29. n Nachtragskredite pro 1900. II. Serie. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 22. Mai 1900 (Bundesblatt III. 145), betr. die Bewilligung von Nachtragskrediten für das Jahr 1900, II. Serie. — Schreiben des Bundesrates vom 5. Juni 1900, betr. Bewilligung eines Nachtragskredites von Fr. 50,000 für militärische Sicherheitsbauten am Simplontunnel.

N Wild, Bioley, Bühler (Bern), Decoppet, Eisenhut, Iten, Koechlin, Kündig, v. Planta, Rusconi, Schwander. } Budgetkommissionen
S Hoffmann, Chappaz, Golaz, Meyer, Ritschard, Stutz, Winiger. } pro 1900.

1900, 11. Juni. Nationalratsbeschluss, nach BR. Entwurf. (Ueber die nachträglich verlangten 50,000 Fr. für Sicherung des Simplontunnels wird später verhandelt.)
» 23. » Ständerat: Zustimmung, jedoch unter Erhöhung des Beitrages an Eichmeisterkurse (B. XII, Mass und Gewicht) von 2000 auf 3000 Fr.
» 28. » Nationalrat: Zustimmung.
» 20. Juni. Nationalratsbeschluss: Nichteintreten auf das Nachtragskreditbegehren betr. Simplontunnel, in der Meinung, dass der Bundesrat eingeladen sei, der Bundesversammlung eine selbständige und einheitliche Vorlage zu machen über die in Aussicht genommenen militärischen Sicherheitsbauten am nördlichen Ausgang des Simplontunnels.
» 23. » Ständerat: Zustimmung. (Vergl. Nr. 66.)

30 (29). n Revision des Alkoholgesetzes. Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 6. Juni 1898 (Bundesblatt III. 619), betr. die teilweise Revision des eidg. Alkoholgesetzes.

N Abegg, Bossy, Bühler (Graub.), Gisi, Jenny, Martin, Paillard, Schwander, Staub. (Alkoholkommission.)
S von Arx, Berthoud, Bigler, Leumann, Meyer, Reichlin, Zweifel.

1899, 13. Dezember. Nationalratsbeschluss, mit Abänderungen am BR. Entwurf.
1900, 23. März. Ständeratsbeschluss, abweichend vom Nationalrat.
» 21. Juni. Nationalratsbeschluss, abweichend vom Ständerat.
» 27. » Ständeratsbeschluss, abweichend vom Nationalrat.
» 28. » Nationalratsbeschluss, abweichend vom Ständerat.
» 29. » Ständerat: Zustimmung.

Bundesgesetz über gebrannte Wasser (Bundesblatt 1900, III. 606).

(Stenographisches Bulletin.)

31. *n* **Alkoholverwaltung. Geschäftsführung und Rechnung pro 1899.** Bericht des Bundesrates vom 1900 (Bundesblatt III. ...), betr. die Geschäftsführung und Rechnung der Alkoholverwaltung pro 1899.

N Abegg, Bossy, Bühler (Graub.), Gisi, Jenny, Martin, Paillard, Schwander, Staub. }
S von Arx, Bigler, Hohl, Robert, Scherb, Thélín, Chappaz, Reichlin, Wirz. } Alkoholkommissionen.

32 (30). **Postulat Hilty.** Postulat von Hrn. Nationalrat Hilty betr. Massregeln gegen den Alkoholismus, vom 12. Dezember 1899.

Der Bundesrat wird ersucht, in Erwägung zu ziehen, ob nicht eine Revision des Art. 31 der Bundesverfassung in dem Sinne vorzugsweise anzubahnen sei, dass es jedem Kanton und jeder Gemeinde gestattet sei, für seine resp. ihre Bezirke Massregeln gegen den Alkoholismus eintreten zu lassen, ohne durch den Grundsatz der Gewerbefreiheit daran gehindert zu sein.

1900, 27. Juni. Nationalratsbeschluss: Das Postulat wird abgelehnt. (Vergl. Nr. 68.)

33 (31). *n* **Lohnzahlung; Arbeitszeit an Samstagen; internationaler Arbeiterschutz.** Bericht des Bundesrates vom 16. Januar 1897 (Bundesblatt I. 69), betr. das Postulat Nr. 517 (Lohnzahlung, Arbeitszeit an Samstagen, internationaler Arbeiterschutz). Protokoll der nationalrätlichen Kommission (Bundesblatt 1897, III. 846).

N Grieshaber, Decurtins, Degen, Favon, Hörni, Moser, Pignet, Théraulaz, Wild.
S Hoffmann, Blumer, Dähler, Golaz, Leumann, Scherrer, Wyrsch.

1897, 10. Juni. Nationalratsbeschluss: Die Angelegenheit wird bis nach Erledigung der Frage der Kranken- u. Unfallversicherung verschoben.

34 (32). *s* **Lohn- und Anstellungsverhältnisse der eidg. Arbeiter.** Bericht des Bundesrates vom 28. April 1899 (Bundesblatt II. 621), betr. das Postulat Wullschleger (Lohn- und Anstellungsverhältnisse der im Dienste der Bundesverwaltung stehenden Arbeiter) vom 15. Oktober 1897.

N Iten, Abegg, Bioley, Ming, Sonderegger (Herisau), Thélín, Théraulaz, Will, Wullschleger.
S Stössel, Golaz, Berthoud, Leumann, Künin, Winiger, Zweifel.

1900, 22. Juni. Ständeratsbeschluss: Das Postulat Nr. 549 wird mit dem Berichte des Bundesrates vom 28. April 1899 als erledigt betrachtet. Der Rat stimmt den vom Bundesrate in diesem Berichte gezogenen Schlussfolgerungen bei.

35 (33). *n* **Revision der Bundesbeschlüsse über Berufsbildung.** Bericht des Bundesrates vom 21. November 1899 (Bundesblatt V. 561), betr. die Revision der Bundesbeschlüsse über Berufsbildung (Postulat vom 1. Juli 1898).

N Gobat, Berchtold, Curti, David, Decurtins, Favon, Manzoni, Müri, Schmid (Uri).
S Berthoud, Bigler, Geel, Lusser, Peterelli, Richard, Wyrsch.

1900, 21. März. Nationalratsbeschluss: Im allgemeinen Zustimmung zum Standpunkte des Bundesrates, mit formulierten Wünschen für die zu erlassenden zwei Vollziehungsverordnungen.

» 8. Juni. Ständeratsbeschluss, abweichend vom Nationalrat.

» 16. » Nationalratsbeschluss, abweichend vom Ständerat.

» 23. » Ständerat: Zustimmung.

(*Stenographisches Bulletin.*)

36 (50). *s* **Vegetationshaus etc. Liebefeld.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 19. März 1900 (Bundesblatt I. 1042), betr. die Bewilligung des Kredites für die Erstellung eines Vegetationshauses für die Vegetations- oder Topfversuche, sowie für die innere Einrichtung und Möblierung der schweizerischen land- und milchwirtschaftlichen Versuchs- und Untersuchungsanstalt auf dem Liebefeld bei Bern.

N Martin, Bühler (Graub.), Cavat, Gisi, Jenni, Schmid (Luzern), Schubiger, Schwander, Steinemann.
S Müller, Battaglini, Cardinaux, Künin, Stutz, Wirz, Zweifel.

1900, 16. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 29. » Nationalrat: Zustimmung.

37 (34). *s* **Eisenbahngeschäfte.**

N Hirter, Amsler (Zürich), Gaudard, Grand, Lüthy, von Planta, Schubiger.
S Munzinger, Calonder, Stössel, Ritschard, Winiger, Cardinaux, Geel, Golaz, Wirz. } Eisenbahnkommisionen.

a. **Lütterswil-Solothurn.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 7. September 1899 (Bundesblatt IV. 590), betr. Konzession einer elektrischen Schmalspurbahn von Lütterswil nach Solothurn.

1900, 30. März. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 28. Juni. Nationalrat: Zustimmung, mit einem Protokollvermerk.

b. **Davos-Filisur.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 18. Dezember 1899 (Bundesblatt V. 982), betr. Konzession einer schmalspurigen Eisenbahn von Davos nach Filisur.

c. **Pruntrut-Laufen.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 13. März 1900 (Bundesblatt I. 737), betr. Uebertragung der Konzession und Fristverlängerung für eine Eisenbahn von Pruntrut nach Laufen (Lützelthalbahn).

1900, 23. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 28. » Nationalrat: Zustimmung.

d. **Siders-Vermala.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 26. März 1900 (Bundesblatt II. 176), betr. Konzession einer elektrischen Zahnradbahn von Siders nach Vermala.

1900, 23. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf, mit der Abänderung, dass in Art. 17 die Taxen für Personen auf 1 Fr. angesetzt werden

» 28. » Nationalrat: Zustimmung.

- e. **Nyon—St. Cergue.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 29. März 1900 (Bundesblatt II. 426), betr. Verweigerung der Fristverlängerung für eine Strassenbahn von Nyon nach St. Cergue.
 1900, 9. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
 » 12. » Nationalrat: Zustimmung.
- f. **Fristverlängerungen.** Schreiben des Bundesrates vom 22. Mai 1900, mit dem üblichen Gesuch um Ermächtigung zur Verlängerung der in Eisenbahnkonzessionen angesetzten Fristen.
 1900, 12. Juni. Ständeratsbeschluss: Dem Gesuche des BR. wird entsprochen.
 » 13. » Nationalrat: Zustimmung.
- g. **Rolle—Gimel.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 29. Mai 1900 (Bundesblatt III. 247), betr. Aenderung der Konzession einer elektrischen Strassenbahn von Rolle nach Gimel.
 1900, 9. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
 » 12. » Nationalrat: Zustimmung.
- h. **Ponts—Sagne—Chaux-de-Fonds.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 29. Mai 1900 (Bundesblatt III. 250), betr. Uebernahme des Betriebes der Eisenbahn Ponts—Sagne—Chaux-de-Fonds durch die Compagnie du Jura-Neuchâtelais.
 1900, 9. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
 » 12. » Nationalrat: Zustimmung.
- i. **Leuk—Leukerbad.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 29. Mai 1900 (Bundesblatt III. 243), betr. Aenderung der Konzession einer elektrischen Schmalspurbahn von Leuk (Station J. S.) nach Leukerbad.
 1900, 9. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
 » 12. » Nationalrat: Zustimmung.
- k. **Stansstad—Stans.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 21. Juni 1900 (Bundesblatt III. 429), betr. Uebertragung und Aenderung der Konzession für die elektrische Eisenbahn von Stansstad nach Stans.
 1900, 28. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
 » 29. » Nationalrat: Zustimmung.
- l. **Genf, elektrische Bahnen.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 16. Juni 1900 (Bundesblatt III. 337), betr. Konzession eines Netzes elektrischer Schmalspurbahnen und Strassenbahnen (Tramways) im Kanton Genf.
 1900, 23. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
 » 28. » Nationalrat: Zustimmung.
- m. **Kriens—Sonnenberg.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 13. Juni 1900 (Bundesblatt III. 321), betr. Konzession einer Drahtseilbahn von Kriens auf den Sonnenberg und einer elektrischen Strassenbahn in Kriens.
 1900, 23. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
 » 28. » Nationalrat: Zustimmung.
- n. **Vevey—Mont Pélerin.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 13. Juni 1900 (Bundesblatt III. 317), betr. Aenderung der Konzession einer Drahtseilbahn von Vevey auf den Mont Pélerin.
 1900, 23. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
 » 28. » Nationalrat: Zustimmung.
- o. **Wetzikon—Meilen.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 16. Juni 1900 (Bundesblatt III. 334), betr. Aenderung der Konzession einer elektrischen Strassenbahn von Wetzikon nach Meilen.
 1900, 23. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
 » 28. » Nationalrat: Zustimmung.
- . **Waldhaus—Dolder.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 16. Juni 1900 (Bundesblatt III. 331), betr. Aenderung der Konzession einer elektrischen Strassenbahn vom Waldhaus zum Hotel und Kurhaus Dolder (Zürich).
 1900, 23. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
 » 28. » Nationalrat: Zustimmung.
- q. **Basel—Dornachbrugg.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 19. Juni 1900 (Bundesblatt III. 392), betr. Konzession einer Eisenbahn (teilweise Strassenbahn) von Basel (Kantonsgrenze) über Münchenstein und Arlesheim nach Dornachbrugg.
 1900, 23. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
 » 29. » Nationalrat: Zustimmung.
- r. **Lausanne—Moudon.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 25. Juni 1900 (Bundesblatt III. 441), betr. Erneuerung der Konzession einer elektrischen Strassenbahn von Lausanne nach Moudon.
 1900, 28. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
 » 29. » Nationalrat: Zustimmung.
- s. **Brienz—Rothorn.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 27. Juni 1900 (Bundesblatt III. 517), betr. Uebertragung der Konzession einer Zahnradbahn von Brienz nach dem Rothorn.
 1900, 28. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
 » 29. » Nationalrat: Zustimmung.
- t. **Bözingen—Biel—Nidau.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 27. Juni 1900 (Bundesblatt III. 520), betr. Uebertragung und Abänderung der Konzession einer Pferdeisenbahn von Bözingen über Biel nach Nidau.
 1900, 28. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
 » 29. » Nationalrat: Zustimmung.

38 (35). **n Postulat betr. Unterstützung der Nebenbahnen.** Postulat der Nationalratskommission, vom 5. Juni 1899:

Der Bundesrat wird eingeladen, zu prüfen und darüber Bericht zu erstatten, ob und wie der Bund den Bau neuer Nebenbahnen finanziell unterstützen könne.

N Fehr, Amsler (Zürich), Baldinger, Brosi, Bühler (Graub.), Delarageaz, Dinkelmann, Fellmann, Grand, Iten, Rusconi, Scherrer-Füllemann, Sonderegger (I.-Rh.).

S Kellersberger, Munzinger, Reichlin, Richard, Ritschard, Robert, (Ruchet), Stutz, Zweifel.

39 (36). **n Arbeitszeit beim Betriebe der Transportanstalten.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 11. März 1898 (Bundesblatt I. 829), betr. die Petition des Verbandes des Personals schweizerischer Transportanstalten über die Revision des Bundesgesetzes vom 27. Juni 1890 betr. die Arbeitszeit beim Betriebe der Transportanstalten. — Bericht des Bundesrates vom 9. Mai 1899 (Bundesblatt III. 1) an die nationalrätliche Kommission.

N Wild, Abegg, Jäger, Kuntschen, Müller, von Planta, Triquet.

S Müller, von Arx, Berthoud, Meyer, Peterelli, Scherb, Zweifel.

1899, 6. Oktober. Nationalrat: Nach Erledigung der Art. 1–3 wird die Beratung des Gesetzes abgebrochen.

» 20. Dezember. Nationalratsbeschluss, mit Abänderungen am BR. Entwurf.

1900, 30. März. Ständerat: Die Beratung wird verschoben, bis die zu wählende Generaldirektion der Bundesbahnen Bericht erstattet haben wird.

(*Stenographisches Bulletin.*)

40 (37). **s Rekurs der N. O. B.** Rekurs der N. O. B. gegen den Bundesratsbeschluss vom 4. Oktober 1898 betr. Errichtung von Reparaturwerkstätten. — Bericht des Bundesrates vom 20. Juni 1899 (Bundesblatt III. 1085), über die Beschwerde der N. O. B.-Direktion in Sachen der Erstellung neuer Werkstätten in Dietikon. — Eingabe der N. O. B. vom 4. August 1899. — Bericht des Bundesrates vom 7. September 1899.

N Hirter, Amsler (Zürich), Gaudard, Grand, Lüthy, von Planta, Schubiger. (Eisenbahnkommission.)

S Munzinger, Golaz, Hoffmann, Winiger, Wirz.

Infolge Schreibens des Bundesrates vom 26. Juni 1900, dass das Geschäft durch Vergleich erledigt sei, abgeschrieben.

41 (38). **s Tarifgesetz.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 17. November 1899 (Bundesblatt V. 457), betr. das Tarifwesen der schweiz. Bundesbahnen.

N Keel, Berchtold, Défayes, Dinkelmann, Koechlin, Martin, von Planta, Sonderegger (Herisau), Théraulaz.

S von Arx, Blumer, Golaz, Isler, Muheim, Müller, Python, Ritschard, Schumacher.

1900, 15. Juni. Ständeratsbeschluss, abweichend vom BR. Entwurf.

(*Stenographisches Bulletin.*)

42 (39). **s Taggelder bei den Bundesbahnen.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 24. November 1899 (Bundesblatt V. 649), betr. die Taggelder und Reiseentschädigungen der Mitglieder des Verwaltungsrates der schweizerischen Bundesbahnen und der Kreiseisenbahnräte.

N Grieshaber, Eisenhut, Erismann, Erni, Freiburghaus, Gschwind, Jeanhenry, Lutz-Müller, Stadler.

S Simen, Ammann, Hildebrand, Hoffmann, Munzinger, Reichlin, Richard, Scherb, Winiger.

1900, 30. März. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 21. Juni. Nationalratsbeschluss, abweichend vom Ständerat.

» 28. » Ständerat: Zustimmung.

Bundesbeschluss betr. die Taggelder und Reiseentschädigungen der Mitglieder des Verwaltungsrates der schweiz. Bundesbahnen und der Kreiseisenbahnräte (Bundesblatt 1900, III. 631).

43 (40). **s Besoldungen bei den Bundesbahnen.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 1. Dezember 1899 (Bundesblatt V. 734), betr. die Besoldungen der Beamten und Angestellten der schweizer. Bundesbahnen.

N Grieshaber, Eisenhut, Erismann, Erni, Freiburghaus, Gschwind, Jeanhenry, Lutz-Müller, Stadler.

S Simen, Ammann, Hildebrand, Hoffmann, Munzinger, Reichlin, Richard, Scherb, Winiger.

1900, 31. März. Ständeratsbeschluss, abweichend vom BR. Entwurf.

» 26. Juni. Nationalratsbeschluss, abweichend vom Ständerat.

» 28. » Ständeratsbeschluss, abweichend vom Nationalrat.

» 29. » Nationalratsbeschluss, abweichend vom Ständerat.

» 29. » Ständerat: Zustimmung.

Bundesgesetz betr. die Besoldungen der Beamten und Angestellten der schweiz. Bundesbahnen (Bundesblatt 1900, III. 619).

44 (41). **n Zeitungstransporttaxe.** Bericht des Bundesrates vom 25. November 1898 (Bundesblatt V. 284) über das Postulat betr. die Zeitungstransporttaxe vom 23./24. März 1897.

N Curti, Benziger, Egloff, Gaudard, Lutz (Lutzenberg), Martin, Moser (Bern).

S Munzinger, Battaglini, Kümin, Richard, Wirz.

45 (42). **s Post- und Telegraphengebäude in Bern.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 12. Juni 1899 (Bundesblatt III. 891), betr. Bewilligung des Kredites für die Erstellung eines Post- und Telegraphengebäudes in Bern. — Nachtragsbotschaft und Beschlusses-Entwurf vom 1. Mai 1900 (Bundesblatt II. 569).

N Pestalozzi, Fonjallaz, Hofmann, Perrig, Sonderegger (Herisau), Suter, Zschokke.

S Zweifel, von Arx, Hoffmann, Hohl, Meyer, Peterelli, de Preux.

1899, 30. Juni. Ständeratsbeschluss: Die Vorlage wird an den Bundesrat zurückgewiesen.

1900, 19. Juni. Ständeratsbeschluss, nach dem Bundesratsentwurf vom 1. Mai 1900.

» 28. » Nationalratsbeschluss, ebenso; mit einem Protokollvermerk.

» 29. » Ständerat: Zustimmung.

46 (43). **s Reorganisation der Telegraphenverwaltung.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 20. Juni 1899 (Bundesblatt IV. 1), betr. die Reorganisation der Telegraphenverwaltung.

N Zurbuchen, Défayes, Egloff, Erismann, Gächter, Gottofrey, Hochstrasser, Stadler, Suter.
S Munzinger, Hildebrand, Kümin, Robert, Simen, Stössel, Wirz.

47 (44). **n Elektrische Anlagen.** Botschaft vom 5. Juni 1899 (Bundesblatt III. 786) über den Erlass eines Bundesgesetzes betr. die elektrischen Schwach- und Starkstromanlagen.

N Blumer, Büeler, Dinichert, Dinkelman, Fehr, Koechlin, Martin, Paillard, Pestalozzi, Schobinger, Zschokke.
S Geel, Blumer, Cardinaux, Kellersberger, Leumann, Muheim, Richard, Robert, Wyrach.

48 (45). **Motion von Hrn. Nationalrat Decurtins und Mitunterzeichnern**, vom 29. Juni 1899.

Der Bundesrat wird eingeladen, zu prüfen und zu berichten, ob nicht die Bestimmungen des Obligationenrechts über die Dienstmiete (XI. Titel) in der Weise zu ergänzen seien, dass dem Dienstberechtigten zur ausdrücklichen und besondern Pflicht gemacht wird, den Dienstpflichtigen gegen Gefahren für Leben, Gesundheit und Sittlichkeit möglichst zu sichern und denselben in der Ausübung der bürgerlichen und religiösen Pflichten und Rechte nicht zu beeinträchtigen.

Unterzeichner: Decurtins, Schmid (Uri), Ming.

49 (46). **Motion von Hrn. Nationalrat Muri**, vom 30. Juni 1899.

Der Bundesrat wird eingeladen, die Frage zu prüfen und darüber Bericht zu erstatten, ob nicht aus Rücksichten auf das öffentliche Wohl in Ausführung des Art. 35, Absatz 3, der Bundesverfassung ein Bundesgesetz betreffend den Vertrieb von Lotterielose- und Prämienlosen zu erlassen sei.

1900, 26. Juni. Nationalratsbeschluss: Die Motion wird erheblich erklärt.

50 (54). **Motion von Hrn. Nationalrat Joos**, vom 30. März 1900.

In Anbetracht:

1. dass laut bundesrätlicher Botschaft vom 6. November 1885 der Umlauf an Fünffrankenstücken in der Schweiz auf 80 bis 100 Millionen Franken geschätzt werden kann, wovon circa zwei Prozent schweizerische,
 2. dass gegenwärtig ein vollwichtiger Silberthaler im Nennwerte von fünf Franken bloss noch einen Metallwert von zwei Franken dreiunddreissig Rappen besitzt, während beim vollwichtigen Zwanzigfrankenstücke in Gold Nennwert und Metallwert sich gegenseitig decken,
 3. dass infolgedessen die Gefahr einer gesetzwidrigen Nachprägung von Silbermünzen, gleichen Metallgehaltes wie die echten, ausserordentlich nahe liegt,
 4. dass laut Cirkular des eidg. Finanzdepartements an die schweizerischen Emissionsbanken vom 5. Dezember 1885 die nachstehenden Sorten silberner Fünffrankenstücke (von Napoleon I. ohne Lorbeer, Napoleon I. mit Lorbeer, Louis XVIII., Charles X. ohne Lorbeer, Louis Philippe ohne Lorbeer, Louis Philippe mit Lorbeer) wenigstens teilweise unter die Grenze des Minimalgewichtes gesunken und daher im Sinne des lateinischen Münzvertrages nicht mehr kursfähig sind,
 5. dass die silbernen Fünffrankenthaler französischen Gepräges in der Schweiz gesetzlichen Kurs haben, während die Fünffrankenthaler schweizerischen Gepräges in Frankreich und seinen Kolonien des gesetzlichen Kurses entbehren,
 6. dass laut Angabe des eben erwähnten Cirkulars die aus der Schweiz nach Italien gelangenden unterwichtigen Fünffrankenstücke nach der Schweiz zurückgesandt werden, während die vollwichtigen in Italien verbleiben,
 7. dass laut Münzgesetz, sowie laut lateinischem Münzvertrag in der Schweiz Zwangspflicht besteht, Silbermünzen ausländischer Gepräges in dem bestimmten Wertverhältnisse von ein Kilo fein Gold zu 15 1/2 Kilo fein Silber an Zahlung zu nehmen,
 8. dass im Berichte des hohen Bundesrates (Seite 185) an die Bundesversammlung über seine Geschäftsführung im Jahre 1889 der Bundesversammlung die Mitteilung gemacht wurde: *Infolge des am 5. April 1889 erheblich erklärten Postulates des Hrn. Nationalrat Joos, lautend: „Der Bundesrat wird eingeladen, die Frage zu prüfen und darüber Bericht zu erstatten, ob das eidgenössische Münzgesetz im Sinne der Einführung der Goldwährung zu revidieren sei“, wird ein bezüglicher Gesetzesentwurf ausgearbeitet und vorgelegt werden,*
 9. dass es den Emissionsbanken vollkommen frei steht, die Goldmünzen, in deren Besitz sie sich befinden, von heute auf morgen ausser Landes zu senden und sie durch Silberthaler gleichen Nennwertes zu ersetzen,
 10. dass durch ein solches Vorgehen der Glaube an eine mehrjährige Haltbarkeit der durch das schweizerische Münzgesetz und durch das Verbleiben der Schweiz beim sogenannten lateinischen Münzvertrag festgehaltenen Währungsverhältnisse noch mehr erschüttert werden müsste, als er bei vielen schon ist,
 11. dass gegenwärtig im Deutschen Reiche für fünfundfünfzig Millionen Silberthaler man nur (fünfundzwanzig Millionen Thaler in Gold erhält, — ein Fingerzeig, dass alle Weisheit der eidgenössischen Räte die Schweiz nicht vor ähnlichen, durch das Gesetz von Angebot und Nachfrage beherrschten Folgen wird zu bewahren vermögen,
 12. dass der stetige Verbleib einer Anzahl von Millionen Goldmünzen die Einführung der Goldwährung erleichtert, während anderseits eine Ersetzung der heute in den Emissionsbanken vorhandenen Goldmünzen durch Silberthaler sie erschweren würde,
 13. dass das im Jahre 1903 behufs Ankauf von Eisenbahnen zu kontrahierende Anleihen kaum zu günstigen Bedingungen wird abgeschlossen werden können, wenn die Kreditoren gewärtigen müssen, ihre Zinsen zum Teil in griechischen Fünffrankenthalern zu erhalten,
- wird der Bundesrat eingeladen, die Frage zu prüfen und darüber Bericht zu erstatten, ob nicht Art. 11 des Banknotengesetzes dahin zu ändern sei, dass die Emissionsbanken die vorgeschriebene Bardeckung ausschliesslich in Gold vorrätig zu halten verpflichtet sind.

1900, 16. Juni. Nationalratsbeschluss: Die Motion wird abgelehnt.

51. **n Uri, Verfassung.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 29. Mai 1900 (Bundesblatt III. 253), betr. die eidgen. Gewährleistung der Abänderung des Art. 81 der Verfassung des Kantons Uri vom 6. Mai 1888 (Zusammensetzung des Schulrates).

N Kuntschen, Locher, Motta, Sonderegger (I.-Rh.), Vital.
S Wyrach, Battaglini, Stutz.

1900, 21. Juni. Nationalratsbeschluss: Die eidgenössische Gewährleistung wird erteilt.

» 23. » Ständerat: Zustimmung.

52. **s Tragbares Zeltmaterial.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 12. April 1900 (Bundesblatt III. 165), betr. die Anschaffung von tragbarem Zeltmaterial.

N Berlinger, Cavat, Gschwind, Hörni, Lurati, Ming, Will.
S Hoffmann, Leumann, Müller, Golaz, de Preux, Scherrer, Schumacher. (Militärkommission.)

1900, 22. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.

53. n Rekurs Monney-Conus. Begleitschreiben und Bericht des Bundesrates vom 2. Juni 1900, betr. Rekurs der Frau Marie Madeleine Monney-Conus in Lausanne wegen angeblicher Verletzung des Art. 4 der Bundesverfassung.

N Erni, Calame-Colin, Decoppet, Rebmann, Schubiger. } Petitionskommissionen.
S Isler, Berthoud, Richard, Ritschard, Schumacher.

1900, 20. Juni. Nationalratsbeschluss: Nichteintreten wegen Inkompetenz.
» 23. » Ständerat: Zustimmung.

54. s St. Maurice, Unterkunftsräume. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 5. Juni 1900 (Bundesblatt III. 261), betr. die Bewilligung eines Nachkredites für die gänzliche Ausmauerung der im Bau befindlichen Unterkunftsräume bei den Befestigungen von St. Maurice.

N Gallati, Büeler (Schwyz), Delarageaz, Martin, Müller, Scherrer-Füllemann, Stadler. (Frühere Kommission.)
S Hoffmann, Leumann, Müller, Golaz, de Preux, Scherrer, Schumacher. (Militärkommission.)

1900, 22. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 27. » Nationalrat: Zustimmung.

55. s Fohlendepot in Avenches. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 5. Juni 1900 (Bundesblatt III. 256), betr. die Bewilligung eines Kredites für die Fertigstellung des Fohlendepots in Avenches.

N Degen, Bossy, Schwander, Sonderegger (Herisau), Steinemann. (Frühere Kommission.)
S Müller, Bigler, Python, Schumacher, Zweifel.

1900, 19. Juni. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 25. » Nationalrat: Zustimmung.

56. n Volksabstimmung vom 20. Mai 1900. Botschaft vom 5. Juni 1900 (Bundesblatt III. 293), betr. die eidgenössische Volksabstimmung vom 20. Mai 1900.

N Folletête, Eigenmann, Pioda, Risch, Zürcher.
S Winiger, Berthoud, Ritschard.

1900, 25. Juni. Nationalrat: Vormerk am Protokoll.
» 29. » Ständerat: Ebenso.

57. Wahl eines Bundesgerichtssuppleanten. Schreiben des Bundesrates vom 8. Juni 1900, betr. Wahl eines Bundesgerichtssuppleanten für den verstorbenen Herrn Gustav Pictet in Genf.

1900, 21. Juni. Als Bundesgerichtssuppleant wird gewählt: Herr Nationalrat Marc Eugène Ritzchel, von und in Genf.

58. Begnadigungsgesuch Beutler. Bericht des Bundesrates vom 9. Juni 1900 (Bundesblatt III. 305), betr. das Begnadigungsgesuch des Friedrich Beutler in Bern (Eisenbahngefährdung).

N Rossel, Schmid (Uri), Zürcher; — S Cardinaux, Usteri.

1900, 21. Juni. Beschluss der Vereinigten Bundesversammlung: Dem Petenten wird die Gefängnisstrafe in Gnaden erlassen.

59. n Korrektur der Grossen Simme. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 30. Juni 1900 (Bundesblatt III. 526), betr. Bewilligung eines Bundesbeitrages an den Kanton Bern für die Korrektur der Grossen Simme von der Eimmündung der Kleinen Simme bei Zweisimmen bis zum Mannenberg.

N Muri, Calame-Colin, Dinichert, Gächter, Hochstrasser, Kündig, Pioda.
S Muheim, Kellersberger, Lachenal, Schumacher, Stutz.

60. s Postgebäude in Chur. Schreiben des Bundesrates vom 13. Juni 1900, betr. Ernennung der Kommissionen und Bestimmung der Priorität für ein neues Postgebäude in Chur.

N Bühler (Bern), Benziger, Jäger, Lagier, Sonderegger (L.-Rh.).
S Munzinger, Hoffmann, Kumin, Meyer, Stössel.

61. Motion von Hrn. Nationalrat Koechlin und Mitunterzeichnern, vom 15. Juni 1900.

Der Nationalrat, in Berücksichtigung

1. dass durch den wachsenden Handel und Verkehr, mangels eines ausgebildeten Cheque- und Giroverkehrs, die Nachfrage nach Noten und Barmitteln stets vermehrt und dadurch der Zahlungsverkehr im Lande immer mehr erschwert wird, und dass diese Umstände wenigstens indirekt die Silberdrainage sowie die Verschlechterung der Valuta fördern;
2. dass die Lage der Dinge gebieterisch die Anwendung aller erreichbaren Mittel zur Abhilfe verlangt, und
3. dass einerseits die von den Emissionsbanken angestrebte Ausgleichsstelle bloss diesen Banken, und andererseits das Girossystem einer Centralbank erfahrungsgemäss fast ausschliesslich nur dem grösseren Geschäftsverkehr, nicht aber dem Kleinverkehr zu gute kommt,

beschliesst:

Der Bundesrat wird eingeladen, eine Untersuchung anzustellen und Bericht und Antrag zu bringen, ob sich nicht, ähnlich dem Vorgehen des Auslandes, zunächst durch die Post ein Cheque- und Giroverkehr einführen liesse, ohne dass deshalb die Lösung der Bankfrage irgendwie hinausgeschoben werden soll.

Unterzeichner: Koechlin, Hirter, Frey, Wild, Calame-Colin, Iselin.

1900, 23. Juni. Die Motion wird erheblich erklärt.

62. n Militärversicherung. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 16. Juni 1900 (Bundesblatt III. 367), betr. Versicherung der Militärpersonen gegen Krankheit und Unfall.

N Vincent, Berchtold, Berger, Curti, Koechlin, Mosimann, Nietlisbach, Schobinger, Thélin.
S Scherrer, Hoffmann, Muheim, Python, Thélin, Usteri, Wirz.

63. s Auslieferungsvertrag mit den Vereinigten Staaten von Amerika. Schreiben des Bundesrates vom 16. Juni 1900, betreffend Bestimmung der Priorität und Bestellung der Kommissionen für einen neuen Auslieferungsvertrag mit den Vereinigten Staaten von Amerika.

N Zürcher, Gaudard, Joos, Iten, Iselin, Schubiger, Zurbuchen.
S Ammann, Calonder, Chappaz, Hildebrand, Scherb.

64. Interpellation von Hrn. Nationalrat Gobat und Mitunterzeichnern, vom 19. Juni 1900.

Der Bundesrat wird eingeladen, zu erklären, ob und zu welcher Zeit er die Frage der Subventionierung der Volksschule durch den Bund den eidgenössischen Räten unterbreiten wird.

Unterzeichner: Gobat, Vital, Sonderegger (I.-Rh.), Brosi, Zürcher, David, Curti, Favon, Grieshaber, Manzoni.

1900, 26. Juni. Erledigt. (Vergl. Nr. 67a und b.)

65. Motion von Hrn. Nationalrat Joos, vom 23. Juni 1900.

Der Bundesrat ist eingeladen, eine neue Vorlage über Kranken- und Unfallversicherung einzubringen.

66. s Sicherung des Simplontunnels. Schreiben des Bundesrates vom 25. Juni 1900, betr. Ernennung der Kommissionen und Bestimmung der Priorität für die militärische Sicherung des nördlichen Ausgangs des Simplontunnels.

N Vigier, Decoppet, Gallati, Kuntschen, Moser, von Planta, Schmid (Uri).
S Hoffmann, Leumann, Müller, Golaz, de Preux, Scherrer, Schumacher. (Militärkommission.)

67, a. Motion von Hrn. Nationalrat Gobat und Mitunterzeichnern, vom 27. Juni 1900.

Der Bundesrat wird eingeladen, die Vorlage betreffend Unterstützung der Volksschule durch den Bund den eidgenössischen Räten zur Beratung zu unterbreiten und zwar so frühzeitig, dass dieselbe in der Sommersession 1901 behandelt werden kann.

Unterzeichner: Gobat, Hess, Jäger, Vital, Zimmermann, Brosi, Pioda, Hirter, Kurz, Manzoni, Lutz (A. Rh.), Amsler (Zürich), Zschokke, Vincent, Bürgi, Zürcher, Borella, Favon, Sonderegger (Herisau), Egloff, Eisenhut, Hörni, Bähler, Bangerter, Jenny, Grieshaber, Erismann, Fehr, Hilty, Gallati, Muri, David.

67, b. Motion von Hrn. Ständerat Munzinger und Mitunterzeichnern, vom 27. Juni 1900.

Der Bundesrat wird eingeladen, die Vorlage betreffend Unterstützung der Volksschule durch den Bund den eidgenössischen Räten zur Beratung zu unterbreiten und zwar so frühzeitig, dass dieselbe in der Sommersession 1901 behandelt werden kann.

Unterzeichner: Munzinger, Lachenal, Simen, Hoffmann, Stössel, Bigler, Scherb, Calonder, Stutz, Kellersberger, Battaglini, Usteri, Scherrer, von Arx, Blumer, Müller, Ritschard, Zweifel, Hohl, Ammann.

68. Motion von Hrn. Nationalrat Curti, vom 27. Juni 1900.

Der Bundesrat ist eingeladen, eine Enquête über die Alkoholgesetzgebung anderer Staaten und ihre Wirkungen zu veranstalten und darüber an die Bundesversammlung Bericht zu erstatten.

1900, 27. Juni. Die Motion wird, im Anschluss an das Postulat Hilty (Nr. 32), sofort behandelt und erheblich erklärt.

69. Verschiedenes.

a. s Beschwerde Enrico Mattei in Ravecchia (inhaltlich unverständlich).

N Erni, Calame-Colin, Decoppet, Rebmann, Schubiger. }
S Isler, Berthoud, Richard, Ritschard, Schumacher. } Petitionskommissionen.

1900, 23. Juni. Ständeratsbeschluss: Uebergang zur Tagesordnung.

» 27. » Nationalrat: Zustimmung.

b. n Beschwerde Chr. Lindenmann in Freiburg i/Br. wegen Rechtsverweigerung.

N Erni, Calame-Colin, Decoppet, Rebmann, Schubiger. }
S Isler, Berthoud, Richard, Ritschard, Schumacher. } Petitionskommissionen.

1900, 28. Juni. Nationalratsbeschluss: Nichteintreten wegen Inkompetenz.

» 29. » Ständerat: Zustimmung.



Allgemeine oder ständige Kommissionen.

1. Geschäftsprüfungskommissionen.

(Geschäftsbericht für 1899, Priorität beim Nationalrate.)

- N Geilinger, Berlinger, Bossy, Défayes, Degen, Fonjallaz, Iselin, Nietlisbach, Steiger, Suter, Vigier. (Vom Bureau ernannt, 19. Dez. 1899.)
S Robert, Ammann, Cardinaux, Dähler, Hohl, Peterelli, Scherrer. (Vom Bureau ernannt, 21. Dezember 1899.)

2. Kommissionen für Budget, Staatsrechnung und Nachtragskredite vom Jahr 1899.

(Priorität beim Ständerate.)

- N Germann, Amsler (Meilen), Grand, Iselin, Jenny, Müri, Paillard, Staub, Vincent. (Durch das Bureau bestellt, 11. Juni 1898.)
S Leumann, Ammann, Cardinaux, de Preux, Reichlin, Richard, Scherrer. (Gewählt durch den Rat, 13. Juni 1898.)

3. Kommissionen für Budget, Staatsrechnung und Nachtragskredite vom Jahr 1900.

(Priorität beim Nationalrate.)

- N Wild, Bioley, Bühler (Bern), Decoppet, Eisenhut, Iten, Koechlin, Kündig, v. Planta, Rusconi, Schwander. (Gewählt durch das Bureau am 13. Juni 1899.)
S Hoffmann, Chappaz, Golaz, Meyer, Ritschard, Stutz, Winiger. (Gewählt durch das Bureau am 13. Juni 1899.)

4. Kommissionen für Budget, Staatsrechnung und Nachtragskredite vom Jahr 1901.

(Priorität beim Ständerate.)

- N Heller, Bangerter, Blumer, Borella, Büeler, Delarageaz, Hänggi, Kern, Zschokke. (Vom Bureau gewählt, 16. Juni 1900.)
S Stutz, Bigler, Thélin, Hildebrand, Peterelli, Müller, Dähler. (Gewählt durch den Rat, 8. Juni 1900.)

5. Alkoholkommissionen.

- N Abegg, Bossy, Bühler (Graub.), Gisi, Jenny, Martin, Paillard, Schwander, Staub. (Durch das Bureau neu bestellt im Dezember 1899.)
S von Arx, Bigler, Hohl, Robert, Scherb, Thélin, Chappaz, Reichlin, Wirz. (Vom Rat gewählt, 12. Juni 1900.)

6. Eisenbahnkommissionen (für Konzessionen).

- N Hirter, Amsler (Zürich), Gaudard, Grand, Lüthy, von Planta, Schubiger.
S Munzinger, Calonder, Stössel, Ritschard, Winiger, Cardinaux, Geel, Golaz, Wirz. (Vom Rat gewählt, 8. Juni 1900.)

7. Militärkommission des Ständerates.

- HH. Hoffmann, Leumann, Müller, Golaz, de Preux, Scherrer, Schumacher. (Vom Rat gewählt, 8. Juni 1900.)

8. Petitionskommissionen.

- N Erni, Calame-Colin, Decoppet, Rebmann, Schubiger. (Vom Bureau ernannt, 8. Juni 1900.)
S Isler, Berthoud, Richard, Ritschard, Schumacher. (Vom Bureau ernannt, 8. Juni 1900.)

9. Wahlaktenprüfungskommission des Nationalrates.

- HH. Bühlmann, Brosi, Bühler (Graub.), Buser, Grand, Hess, Lagier, Schmid (Uri), Schobinger. (Vom provisorischen Bureau ernannt am 4. Dezember 1899.)

10. Zolltarifkommissionen.

- N Künzli, Abegg, Benziger, Berger, Blumer, Borella, Dinichert, Favon, Fehr, Fonjallaz, Frey, Gisi, Gobat, Koechlin, Martin, Risch, Wild.
S Blumer, Hoffmann, Hohl, Isler, Müller, Munzinger, Scherrer, Usteri, Robert, Lachenal, Schumacher, Kümin, Python. (Gewählt durch den Rat, 12. Juni 1900.)
-

Alphabetische Uebersicht der Tractanden.

Die mit † bezeichneten Gegenstände sind *pendent*.

- Alkoholgesetz, Revision, 30.
- † Alkoholverwaltung, Geschäftsbericht pro 1899, 31.
- † Arbeitszeit an Samstagen etc., 33.
- † Arbeitszeit beim Betriebe der Transportanstalten, 39.
- † Auslieferungsvertrag mit den Vereinigten Staaten von Amerika, 63.
- † Bankgesetz, 28.

Bauten, eidgenössische:

a. Gebäude.

- Avenches, Fohllendepot, 55.
- Bern, Postgebäude, 45.
- † Chur, Postgebäude, 60.
- St. Maurice, Unterkunftsräume, 54.

b. Strassen- und Wasserbauten.

- Fallbach, Verbauung, 12.
- † Grosse Simme, Korrektion, 59.
- Gürbe, Korrektion, 13.
- Kleine Emme, Korrektion, 10.
- Reusskanal, Verlängerung, 9.
- Tösskorrektion, 11.
- † Turtmannbach und Kummengraben, Korrektion, 14.
- Umbrailstrasse, 15.
- Begnädigungsgesuch Beutler, 58.
- Berufsbildung, Revision der Bundesbeschlüsse über —, 35.
- Besoldungen bei den Bundesbahnen, 43.
- Bureaux-Neubestellung, 2.
- † Einbürgerung, Erleichterung, 8.

Eisenbahnkonzessionen:

- Basel-Dornachbrugg, 37g.
- Bözingen-Biel-Nidau, 37t.
- Brienz-Rothorn, 37s.
- † Davos-Filisur, 37b.
- Fristverlängerungen, 37f.
- Genf, elektrische Bahnen, 37l.
- Kriens-Sonnenberg, 37m.
- Lausanne-Moudon, 37r.

(Eisenbahnkonzessionen):

- Leuk-Leukerbad, 37i.
- Lütterswil-Solothurn, 37a.
- Nyon-St. Cergue, 37e.
- Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds, 37h.
- Pruntrut-Laufen, 37c.
- Rolle-Gimel, 37g.
- Siders-Vermala, 37d.
- Stansstad-Stans, 37k.
- Vevey-Mont Pélerin, 37n.
- Waldhaus-Dolder, 37p.
- Wetzikon-Meilen, 37o.
- † Elektrische Anlagen, 47.
- Fohllendepot in Avenches, 55.
- Geschäftsbericht pro 1899, 4a.
- † Geschäftsverkehr zwischen den eidg. Räten, 5.
- † Haager Konferenz, 7.
- Initiativbegehren, 6.
- Interpellation Gobat, 64.
- Liebfeld, Vegetationshaus etc., 36.
- † Lohn- und Anstellungsverhältnisse der eidg. Arbeiter, 34.
- † Lohnzahlung; Arbeitszeit an Samstagen; internationaler Arbeiterschutz, 33.

Militärwesen:

- Bewaffnung der Specialtruppen mit Handfeuerwaffen, 25.
- Kasernenanbau in Thun, 23.
- Kriegsmaterial, Budget pro 1901, 26.
- Militäranstalten in Thun, elektrische Beleuchtung, 24.
- † Militärflichtersatz, 22.
- † Militärversicherung, 62.
- Rekrutenausrüstungen pro 1901, 27.
- St. Maurice, Unterkunftsräume, 54.
- † Tragbares Zeltmaterial, 52.

Motionen:

- Curti, betr. Alkoholenquête, 68.
- † Decurtius, betr. Dienstmiete im Obligationenrecht, 48.

(Motionen):

- † Gobat, betr. Volksschule, 67a.
- Joos, betr. Revision des Banknotengesetzes, 50.
- † Joos, betr. Kranken- und Unfallversicherung, 65.
- Koechlin, betr. Cheque- und Giroverkehr, 61.
- † Munzinger, betr. Volksschule, 67b.
- Müri, betr. Lotterielose, 49.
- Nachtragskredite pro 1900, II. Serie, 29.
- Postulat Hilty, betr. Massnahmen gegen den Alkoholismus, 32.
- † Postulat betr. Unterstützung der Nebenbahnen, 38.
- Polytechnikum, Nachtragskredit, 16.

Rekurse, Beschwerden, Eingaben:

- † Chaperon und Genossen, 18.
- Lindenmann, Beschwerde, 69b.
- Mattei, Beschwerde, 69a.
- Monney-Conus, 53.
- Nordostbahn, 40.
- Schneider, 19.
- Sommer, 21.
- † Zürcher Regierung, 20.
- Schwyz, Verfassung, 17.
- † Simplontunnel, Sicherung, 66.
- Specialtruppen, Bewaffnung, 25.
- Staatsrechnung pro 1899, 4b.
- Taggelder bei den Bundesbahnen, 42.
- † Tarifgesetz für die Bundesbahnen, 41.
- † Telegraphenverwaltung, Reorganisation, 46.
- † Transportanstalten, Arbeitszeit beim Betriebe der —, 39.
- Uri, Verfassung, 51.
- Vegetationshaus etc. Liebfeld, 36.
- Volksabstimmung vom 20. Mai 1900, 56.
- Wahlaktenprüfung, 1.
- Wahl der Budgetkommissionen pro 1901, 3.
- Wahl eines Bundesgerichtssuppleanten, 57.
- † Zeitungstransporttaxe, 44.

Erlasse mit Referendumsvorbehalt.

	Ablauf der Einspruchsfrist.
Nr. 30. Bundesgesetz über gebrannte Wasser	9. Oktober 1900.
Nr. 42. Bundesbeschluss betreffend die Taggelder und Reiseentschädigungen der Mitglieder des Verwaltungsrates der schweizerischen Bundesbahnen und der Kreiseisenbahnräte	9. Oktober 1900.
Nr. 43. Bundesgesetz betreffend die Besoldungen der Beamten und Angestellten der schweizerischen Bundesbahnen	9. Oktober 1900.

Uebersicht der Verhandlungen der Schweizerischen Bundesversammlung.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1900
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	28
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	11.07.1900
Date	
Data	
Seite	656-656
Page	
Pagina	
Ref. No	10 019 289

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.